



EUROPA: ARMENIEN

ARMENIEN-WANDERREISE - IM SCHATTEN DES HEILIGEN BERGES ARARAT

- > Märchenhafte Schluchten, atemberaubende Bergwelten, heilende Quellen
- > Wandern zum Tatev-Kloster, auf dem Transcaucasian Trail und in den Geghama-Bergen
- > Basaltschlucht zu Füßen des Tempels von Garni (UNESCO-Weltkulturerbe)
- > Offroad zu den Felszeichnungen von Uchtasar
- > Freizeit in am Sewansee und in Jerewan
- > Der Duft von frischem Lavash-Brot aus dem Tonir-Ofen
- > Durchgehend feste Unterkünfte und Tageswanderungen, kein Mehrtagestrekking
- > CO₂-Kompensation der Flüge und des Landprogramms inklusive

Diese Wander- und Kulturreise ist für Naturverehrer, Schatzsucher und Abenteurer. Für diejenigen, die fern ausgetretener Pfade in unbekannte Welten eintauchen möchten und unberührte Berglandschaften ebenso lieben, wie die Begegnung mit einer uralten Kultur.

Armenien – Grenzland zwischen Europa und Asien. Auf alten Karawanenwegen von den kargen Hängen des mächtigen Aragaz über die grünen Wälder und sanften Bergwiesen Dilijans bis in die zerklüfteten Bergsteppen des tiefen Südens. Wir wandern zu schroffen Felsplateaus und durch märchenhafte Schluchten. Entdecken geheimnisvolle Klöster und archaische Felszeichnungen. Baden in heißen Quellen und im kühlen Sewansee. Wir essen an reich gedeckten Tischen im Schatten von Weinlaub und Aprikosenbäumen. Lauschen den mystischen Klängen des Duduk und dem Surren der Spinnräder von Goris. Vor allem aber lassen wir uns berühren von der Wärme und Herzlichkeit armenischer Gastfreundschaft.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankommen und Durchatmen

Flug nach Jerewan

Am Abend geht es in los. Kaum zu glauben, dass ein Flug in diese ganz andere Welt nur wenig mehr als 4 Stunden dauert. Abholung und Begrüßung am Flughafen Swartnoz durch die Reiseleitung. Check-in im komfortablen Stadthotel im Herzen Jerewans.

Fahrt: ca. 30 Min.

Übernachtung: 3*-Hotel in Jerewan

2. Reisetag: Phönix aus der Asche

Stadtbesichtigung Jerewan: Kaskade, Platz der Republik, Genozid-Mahnmal und Museum

Dreitausendjährige Stadt aus rosafarbenem Stein. Stadt der Springbrunnen, schattigen Parks und der uralten Handschriften. Der Aprikosen und des goldfarbenen Kognaks. Morgens heben sich die schneebedeckten Gipfel des mythischen Ararat aus dem Dunst über der Stadt. Abends klingen Jazzklänge aus den Cafés an der Kaskade. Ewig brennt das Feuer am Mahnmal hoch über der Stadt. Reich gefüllt sind unsere Schalen in einem traditionellen Lokal.

Aktivität: ca. 0,5-1 Std. Stadtrundfahrt; ca. 2 Std. Stadtspaziergang

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung: 3*-Hotel in Jerewan

3. Reisetag: Wilde Schönheit der Azatschlucht

Felsenkloster Geghard (12.-13. Jh.) und Tempel von Garni (beides UNESCO-Weltkulturerbe), Wanderung in der Azatschlucht

Im Morgenlicht das Felsenkloster am Ende der Schlucht. Mächtige Gewölbe in den Basaltfelsen gehauen, Grabstätte von Fürsten, Ort tausendjährigen Gebets. Kreuzsteine gleich Nadelstickereien. Eintauchen in die wilde Schönheit der Azatschlucht. Basaltsäulen wachsen himmelwärts, erkaltet vor Jahrmillionen. Hoch über der Schlucht der antike Tempel von Garni. Nur ein Traum?

Fahrt: ca. 2,5 Std. (ca. 120 km)

Wanderung: Dauer ca. 4 Std., Distanz ca. 9 km, Höhenmeter ca. 350 Hm Aufstieg und 350 Hm Abstieg

Verpflegung: Frühstück, Picknick, Abendessen

Übernachtung: Familiengeführtes Gästehaus in Garni

4. Reisetag: Die einsame Weite und der schlafende Vulkan

Tageswanderung in den Geghama-Bergen zum erloschenen Krater des (3.597 m) mit umliegenden Bergseen

Karges Hochland, einst vor Jahrmillionen durch Vulkane geschaffen. Heute fast menschenleere Weiten, im Frühjahr noch Schneefetzen hier und dort. Wind fegt um die Nase. Nach einer Fahrt mit Geländewagen zu den Flanken erklimmen wir den Krater des erloschenen Vulkans (auf 3.597 m). Die Wolken veranstalten ein Schattenspiel. Vischapakars, sogenannte Drachenfelsen erhaben sich als stummen Zeugen der mythologischen Geschichte Armeniens und der menschlichen Besiedlung vor Tausenden von Jahren.

Fahrt: ca. 1,5 Std. (ca. 30 km) mit Geländewagen

Wanderung: Dauer ca. 5 Std., Distanz ca. 12 km, Höhenmeter ca. 650 Hm Aufstieg und 650 Hm Abstieg

Verpflegung: Frühstück, Picknick, Abendessen

Übernachtung: Familiengeführtes Gästehaus in Garni

5. Reisetag: Zauberhaftes Dilijan

Tageswanderung auf dem Transcaucasian Trail im Nationalpark Dilijan zum Kloster Hagartsin

Nichts Schöneres gibt es für Armenier, als ein Picknick am Fluss im schattigen Wald von Dilijan. Herz und Lunge Armeniens. Einst berühmter Kurort für Künstler und Begünstigte aus der ganzen Sowjetunion, erwacht die Region langsam aus ihrem Dornröschenschlaf. Auf schmalen Pfaden führt der Trail durch die lichten Wälder und Berge des Nationalparks, über silberne Bäche, sanfte Wiesen zum versteckt gelegenen Kloster Hagartsin.

Fahrt: ca. 30 Min.

Wanderung: Dauer ca. 6 Std., Distanz ca. 15 km, Höhenmeter ca. 800 Hm Aufstieg und ca. 950 Hm Abstieg

Verpflegung: Frühstück, Picknick, Abendessen

Übernachtung: Familiengeführtes Gästehaus in Dilijan

6. Reisetag: Zur blauen Perle Armeniens

Bergdorf Kalavan, Wanderung zum Sewansee (1.900 m ü NN)

Mit geländegängigen LADA Nivas zum Dorf Kalavan, das fernab der „Zivilisation“ sich der Entwicklung eines sanften Tourismus verschreibt. Fernab ausgetretener Pfade hinauf in die Berge. Endlich der Blick auf den blauen See. Wie Bärenatzen schiebt sich das Land in den See. Ein tausendjähriges Kloster auf einer Insel. Die Zeit anhalten.

Fahrt: ca. 3 Std. (ca. 105 km, davon 10 km über Schotterpiste)

Wanderung: Dauer ca. 4-5 Std., Distanz ca. 16 km, Höhenmeter ca. 600 Hm Aufstieg und ca. 200 Hm Abstieg

Verpflegung: Frühstück, Picknick, Abendessen

Übernachtung: Familiengeführtes Gästehaus am Sewansee

7. Reisetag: Ein Tag am See

Freizeit am Sewansee mit fakultativen Aktivitäten

Ausschlafen. Trödeln. Zum Strand. Picknick am See oder einer Runde mit dem Tretboot? Mittags auf der Terrasse des Inselcafés mit Blick auf den spiegelblauen See, oder lieber eine Wanderung zum Kratersee auf dem Gipfel des erloschenen Vulkans Armaghan? „Geschenk Gottes“, nennen die Armenier den Berg. Unbeschreiblich der Blick über den klaren See in die Berge. Die Sewanforelle preisen die Fischer am Straßenrand. Im Gästehaus schürt der Wirt vielleicht schon das Holzfeuer für den Grill.

Aktivität: fakultativ (Das Wetter am See ist durch die Höhe auf 1.900 Metern sehr wechselhaft und das Wasser bis weit in den Sommer frisch, daher wird der Tag je nach Witterungsbedingungen gestaltet.)

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung: Familiengeführtes Gästehaus am Sewansee

8. Reisetag: Auf den Spuren der Seidenstraße

Selimpass (2.410m), Karawanserei, Zoratskirche (13.Jh) in Jegheghis, Jüdischer Friedhof, Schatinkloster, Beobachtungsstelle für Bezoarziegen, Sissian

Sommer wie Winters querten Händler mit kostbaren Waren den Selimpass. Jenseits des Passes ein Unterschlupf für Mensch und Tier in einer Bergkarawanserei. In den lieblichen Gärten von Jegheghis erholten sie sich und tauschten ihre Waren. Vergangen ist die Pracht der Klöster und Burgen. Rätselhaft der jüdische Friedhof. In den Felsnischen über dem Kloster von Schatin suchen Bezoarziegen Schutz vor der sengenden Sonne. Vielleicht erhaschen wir einen Blick?

Fahrt: ca. 4-5 Std. (ca. 240 km)

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung: Familiengeführtes Gästehaus in Sissian

9. Reisetag: Archaische Bergwelt von Uchtasar

Per Geländefahrzeug ins Hochland von Uchtasar (3.200 Hm), bronzezeitliche Petroglyphen

Staubig bläst der Wind über die Hochebene von Uchthasar. Er kaltete Lavafelder. Einsame Gipfel. Ein Kratersee. Einst aber war hier fruchtbares Land. Tausende von Felszeichnungen erzählen von Kriegerern und ihrer Jagdbeute. Steinböcke und Bären in den Basalt geritzt.

Hinweis: Bei Terminen im Mai kann es sein, dass die Strecke zum Berg Uchtasar noch nicht schneefrei und unbefahrbar ist, dann findet die Wanderung alternativ entlang der Arpaschlucht bei Dschermuk statt.

Fahrt: ca. 5 Std. (ca. 160 km, davon 35 km über Schotterpiste)

Wanderung: Dauer ca. 3 Std., Distanz ca. 6 km, auf einem Niveau von 3.000 bis 3.300 Hm

Verpflegung: Frühstück, Picknick, Abendessen

Übernachtung: Familiengeführtes Gästehaus in Goris

10. Reisetag: Unbezwingbare Schönheit von Tatev

Wanderung zum Kloster Tatev, Seilbahnfahrt, Besuch einer Frauenkooperative

Ein Wunder der Natur und von Menschenhand ist das Kloster von Tatev. Ort des Gebets, der Weisheit und der Künste. Geblieben ist bis heute der Duft von Kerzen in verwitterten Gewölben. Auf geschlungenen Pfaden durch verlassene Dörfer, vorbei an Bächen und Quellen mit Blick in zerklüftete Täler nähern wir uns Tatev, die moderne Seilbahn über die tiefe Schlucht als Fahrt zum Abschluss. In der Frauenkooperative wird Wolle verarbeitet. Spinnen, Weben, Stricken – eine uralte Tradition und die Arbeit von Frauen, bis heute.

Fahrt: ca. 2 Std. (ca. 75 km)

Wanderung: Dauer ca. 5 Std., Distanz 11 km, Höhenmeter ca. 350 Hm Aufstieg und ca. 500 Hm Abstieg

Aktivität: Seilbahn „Wings of Tatev“ Dauer ca. 11 Min., Geschlossene Glaskabinen, mit 5,7 km Länge eine der längsten Pendelseilbahnen der Welt

Verpflegung: Frühstück, Picknick, Abendessen

Übernachtung: Familiengeführtes Gästehaus in Goris

11. Reisetag: Mythisches Kloster am Fuß des heiligen Berges

Höhlendorf Chndzoresk, Weinprobe, Noravank, Ziegenfarm in Yelpin, Chor Virap, Jerewan

Von schroffen Felswänden geschützt ist das Höhlendorf. Einst lebten hier Bauern, Handwerker, Fürsten und Mönche. In den fruchtbaren Tälern der Provinz Wajoz Dsor wird seit Jahrtausenden Wein gekeltert. „Genaz“ heißt auf Armenisch zum Wohl.

Am Ende einer wilden Schlucht ein rosa Kloster vor roten Felsen. Heimat von Adlern und Steinböcken. Stille. Vielleicht zeigt sich zum Abschied der biblische Ararat. Sicher aber ist der Tisch am Abend reich gedeckt mit armenischen Köstlichkeiten. Wir kamen als Gäste und sind zu Freunden geworden.

Fahrt: ca. 5 Std. (ca. 250 km)

Wanderung: Dauer ca. 2 Std., Distanz ca. 3 km, Höhenmeter ca. 140 Hm Aufstieg und 140 Hm Abstieg, teilweise über lange Treppen

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung: 3*-Hotel in Jerewan

12. Reisetag: Nach Lust und Laune durch die „pinke Stadt“

Freier Tag in Jerewan

Freizeit in Jerewan. Ihre Reiseleitung gibt Ihnen gerne Tipps (Aktivitäten fakultativ). Bunte Trockenfrüchte und frische Kräutervielfalt locken in die große Markthalle, das Matenadaran-Handschriften-Museum verzückt mit dem armenischen Alphabet in kunstvoller „Vogelschrift“. Der Platz der Republik wartet in den Abendstunden mit einem Farbspektakel aus Wasserspielen und Musik auf.

Verpflegung: Frühstück

Übernachtung: 3*-Hotel in Jerewan

13. Reisetag: Auf Wiedersehen heißt auf Armenisch: Tsetesutjun

Rückflug nach Deutschland

Fahrt zum Flughafen in der Nacht und Rückflug nach Hause. Vielleicht bis zum nächsten Besuch? Tsetesutjun: Das heißt auf Wiedersehen.

Fahrt: ca. 30 Min

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
17.05.2023	29.05.2023	X	2.660 €
Bei diesem Termin an Tag 9 Wanderung entlang der Azatschlucht statt Berg Uchtasar (da im Mai noch nicht schneefrei); Durchführung fast gesichert!			
12.07.2023	24.07.2023	X	2.660 €
23.08.2023	04.09.2023	X	2.660 €
13.09.2023	25.09.2023	X	2.660 €
Mit den nächsten zwei Anmeldungen gesichert! Zimmerpartner und Zimmerpartnerin gesucht für 2 halbe Zwei-Bett-Zimmer (m+w)!			

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Linienflug (Economy) nach Jerewan hin und zurück, mit Condor ab Frankfurt (Direktflug-Verfügbarkeit begrenzt), mit Austrian Airlines oder Lufthansa via Wien ab/an Berlin, München, Stuttgart (inkl. Flugsteuern und Gebühren, Flugverfügbarkeit begrenzt, ggfs. mit Aufpreis)
- > Alle Transfers in modernen, klimatisierten Fahrzeugen (z.B. Mercedes Sprinter); an 2 Tagen Transfers in geländegängigem UAZ und Ladas
- > Deutschsprachige, einheimische Reiseleitung, Wanderführer an Wandertagen
- > 12 Übernachtungen im DZ mit Du/WC; davon 4x in 3*-Hotel in Jerewan Ani Plaza oder Yerevan Boutique, 2x in Garni, 1x in Dilidschan, 2x am Sewansee, 1x in Sissian, 2x in Goris
- > Täglich Frühstück, 10x Abendessen, 5x Picknicklunch an Wandertagen
- > Seilbahntickets für Tatev, Weinprobe, Besichtigungen und geführte Wanderungen lt. Detailprogramm
- > Mineralwasser im Bus (dazu empfehlen wir die Mitnahme einer wiederverwendbaren Trinkflasche)
- > 100% CO₂-Kompensation der Flüge und des Landprogramms mit atmosfair

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmerzuschlag (370 €)
- > Zuschlag für halbes Doppelzimmer (wird bei Gegenbuchung erstattet) (0 €)
Bei dieser Reise können Sie sich für ein halbes Doppelzimmer entscheiden. Sie teilen sich das Zimmer mit einem gleichgeschlechtlichen Mitreisenden (mit getrennten Betten). Sollte sich bis 4 Wochen vor Reisebeginn kein/e Zimmerpartner/in finden, zahlen Sie bei dieser Reise den halben Einzelzimmer-Zuschlag.
- > Doppelzimmer mit zwei Einzelbetten (0 €)
Nach Verfügbarkeit
- > Rail&Fly-Ticket (Hin- und Rückfahrt deutschlandweit, 2. Klasse) (85 €)
- > Rail&Fly-Ticket (Hin- und Rückfahrt deutschlandweit, 1. Klasse) (150 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Trinkgelder
- > Zusätzliche Mahlzeiten (ca. 80 Euro), alkoholische Getränke und sonst. private Ausgaben
- > Reiseversicherungen (zubuchbar)
- > Persönliche Gesundheitsnachweise (z.B. Covid-Tests)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 8

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Danke, dass Sie helfen das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Armenien entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **1325 kg**. In Ihrem Reisepreis ist die Kompensation dieser Emissionen bereits inkludiert. Mit diesem Beitrag unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.
- > 20% bei Rechnungsstellung, Rest vier Wochen vor Reiseantritt. Wir bitten um Überweisung zu den angegebenen Fristen (mit Rechnungsnummer als Verwendungszweck). Bitte stellen Sie bei Überweisung aus dem Ausland sicher, dass etwaige Bankgebühren Ihrerseits zu tragen sind. Spätestens 4 Wochen vor Reisebeginn wird die Restzahlung ohne weitere Zahlungsaufforderung fällig. Bitte beachten Sie, dass wir für Zahlungseingänge keine gesonderten Bestätigungen versenden. Die endgültigen Reiseunterlagen (mit allen Ansprechpartnern vor Ort, Hotelliste, ggfs. Flugtickets etc.) senden wir Ihnen nach vollständigem Zahlungseingang, im Normalfall 10-14 Tage vor Reisebeginn, zu

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Schwierigkeitsgrad: Für die Reise sollten Sie gut zu Fuß sein, um die 7 leichten bis mittelschweren Wanderungen zu bewältigen. Neben einer gewissen Grundkondition und Ausdauer ist Trittsicherheit erforderlich (d. h. sicheres Gehen auf unterschiedlich beschaffenem, unbefestigtem Untergrund). Schwindelfreiheit ist nicht erforderlich. Auch die Besichtigungen von Kirchen oder Klöstern sind z.T. mit kurzen Wanderungen und Anstiegen verbunden. Wanderstöcke können bei den Wanderungen eine gute Hilfe sein! Wer gewohnt ist, mit Stöcken zu gehen, sollte sie auch hier verwenden. Die maximale Strecke der Wanderungen liegt bei ca. 16 km. Die reine Gehzeit liegt bei den Wanderungen zwischen ca. 2 bis 5 Std. Auf den Wanderungen bewegen wir uns auf einem Höhengniveau zwischen 1.000 m und 3.300 m ü. NN.
- > Auf einigen Wanderungen gibt es schattenspendende Wälder. Schatten ist aber nicht auf allen Wanderungen gegeben, sodass es im Sommer durchaus heiß werden (Temperaturen bis zu 35-40 °C). Denken Sie in jedem Fall an einen Sonnenschutz für den Kopf. Sie wandern stets mit

Tagesrucksack und tragen nur das Notwendigste (z. B. ausreichend Trinkwasser, Regenschutz, Proviant, Kamera etc.) bei sich.

- > Für Personen mit eingeschränkter Mobilität oder Behinderung ist diese Reise nicht geeignet.
- > Unterkünfte: JEREWAN 3*-Stadthotel Ani Central Inn oder Yerevan Boutique Hotel, beide in fußläufiger Entfernung zum Zentrum (ca. 15 Gehminuten zum Platz der Republik), GARNI Familiengeführtes Guesthouse mit schönem Garten und Ausblick, DILIJAN Familiengeführtes Gästehaus Armenia mit großem Garten, umgeben von den dichten Wäldern der „armenischen Schweiz“, SEWANSEE Familiengeführtes Hotel Lavash direkt am See gelegen, alle Zimmer haben Blick auf den See und sind nur wenige Meter vom Ufer entfernt, SISSIAN 3*-Hotel Basen, GORIS Familiengeführtes Gästehaus Mthnadzor, in einer ruhigen Straße gelegen, gemütlicher Innenhof mit Weinreben. Die Zimmer in allen Unterkünften sind mit eigener Dusche und WC ausgestattet. Vereinzelt kommt es vor Reisebeginn noch zu Änderungen. Mit den Reiseunterlagen erhalten Sie die endgültigen Namen der Unterkünfte. Die Unterkünfte sind so ausgewählt, dass sie zum einen gute Ausgangspunkte für unsere Ausflüge und Wanderungen sind, sie aber auch in reizvoller Umgebung liegen. Die Gästehäuser sind in der Ausstattung manchmal etwas einfach, aber sauber. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur ländlichen (Tourismus-)Entwicklung und zur lokalen Wertschöpfung in Armenien. Die Gastgeber freuen sich auf Ihren Besuch.
- > Verpflegung: Beim Frühstück wird in kleineren Unterkünften ein Frühstückstisch für die Gruppe gedeckt, in Hotels gibt es meist Frühstücksbuffets. Das Abendessen wird in den Unterkünften (auf dem Land) und in Restaurants (in Städten) eingenommen. In der Regel wird der Tisch, in mehreren Gängen, reichlich mit Speisen gedeckt und sie suchen sich aus, was sie essen möchten. In der Regel stehen mehrere Vorspeisen zur Auswahl, gefolgt von Hauptspeisen. Zum Abschluss warten meist Obst oder Kuchen. Durch die vielfältige Küche des Landes ist für jeden Geschmack etwas dabei! Sie erhalten einen guten Querschnitt durch die köstliche armenische Küche, die viele frische Kräuter und Gemüse verwendet.
- > Besondere Ernährungswünsche (z.B. vegetarisch) bitte bei Buchung angeben, da wir diese weiterleiten. Erwarten Sie keine vegetarischen Hauptspeisen, wie Sie es von zuhause gewohnt sind, aber viele der Vorspeisen sind von Haus aus vegetarisch. Auf unseren Reisen sind oft Vegetarier dabei. Bei Fragen beraten wir Sie gern. In einigen Unterkünften können Sie sich an Wandertagen nach dem Frühstück selbst Ihr Picknick/Ihre Lunchbox zusammenstellen. Dafür ist es praktisch eine Aufbewahrungsdose/Brottdose mitzubringen.
- > Bewusst haben wir an einigen Tagen auf die Abendessen verzichtet, damit Sie auf kulinarische Entdeckungstour gehen können. Natürlich gibt Ihre Reiseleitung hierzu gerne Tipps. Unterwegs besteht immer wieder die Möglichkeit Tagesverpflegung und Wasser(kanister) einzukaufen oder Wasser aus den zahlreichen Quellen abzufüllen. Unser Tipp: Wiederverwendbare Trinkflasche mitnehmen!
- > Transfers: Für die Transfers stehen moderne klimatisierte Kleinbusse zur Verfügung. An 2 Tagen sind Sie mit geländegängigen Fahrzeugen unterwegs, um das Dorf Kalavan und die Hochebene am Berg Uchtasar zu erreichen.
- > Die straßenbauliche Infrastruktur ist in Armenien auf den Hauptstrecken im großen Ganzen gut. Obwohl der Zustand der Nebenstraßen langsam besser wird, ist der Ausbauzustand oft nicht sehr gut, Nebenstraßen können schon mal mit Schlaglöchern übersät sein, sodass Sie

„entschleunigt“ unterwegs sind. An der bloßen Angabe der km-Distanz ist daher nicht immer die benötigte Fahrtzeit zu erkennen.

Einreise & Gesundheit

- > EU-Staatsangehörige und Schweizer können visumfrei nach Armenien einreisen und sich in Armenien bis zu 180 Tage pro Kalenderjahr aufhalten. Zur Einreise nach Armenien benötigen Sie einen Reisepass, der über die Reise hinaus gültig ist (Stand 11/2022). Die Einreise muss unbedingt mit einem gültigen Reisepass erfolgen, die Vorlage eines Personalausweises ist nicht ausreichend. Wenn Reisende einen Einreise- bzw. Ausreisestempel für Aserbaidschan im deutschen Reisepass haben, kann es vorkommen, dass bei Einreise nach Armenien eine kurze Befragung durch die armenischen Grenzbehörden erfolgt.
- > Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche (bzw. der EU od. Schweiz) besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage Ihre Nationalität mit, sodass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können.

Reiseleiter/innen

- > Gnel Sarsyan
"Ein altes armenisches Sprichwort besagt: ‚Wenn der Weg zum Ziel führt, spielt seine Länge keine Rolle‘. Ich liebe es, unterwegs zu sein und meinen Gästen meine Heimat vorzustellen. Begegnung, Austausch, Gefühle und Wärme – das sind alles Aspekte, die mich bewegen. Die zahlreichen und wundervollen in Fels und Stein bewahrten Zeugnisse der Geschichte und die tief verwurzelte Kultur laden ein, dieses Stückchen Erde mit anderen Augen zu betrachten. Unsere Küche ist reich an allem, was Erde und Sonne uns schenken, voran besonders die Wildkräuter eine bedeutende Rolle einnehmen. Seien Sie herzlich willkommen in Armenien! Ich freue mich, Sie kennenzulernen und zu begleiten.“

Hinweise

Es besteht die Gelegenheit kurzfristig vor Ort Tanz, Konzerte, Galerien, lokale Festivals und andere Kulturevents zu besuchen. Diese werden oft erst kurzfristig angekündigt. Gerne geben wir und unsere Guides Tipps und organisieren vor Ort Tickets und ggfs. Fahrten. Alleinreisende können ein halbes Doppelzimmer buchen. Findet sich bis 30 Tage vor Abreise kein(e) Zimmerpartner(in), fällt der halbe Einzelzimmerzuschlag an. Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Veranstalters bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: 21 Tage vor Reisebeginn

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.